

### **Hamburger Bank Volksbank Hamburg – Alte Bekannte des ASU / BJU präsentieren sich im neuen Design mit gebündelter Finanzkompetenz**

Seit 2004 ist die Verleihung des Unternehmerpreises des Jahres aus dem Terminkalender der Hamburger Bank nicht mehr wegzudenken. Als langjähriger und treuer Partner der Verbände ist es für die Bank im Zuge der bevorstehenden Fusion eine besondere Freude, sich mit neuer, gebündelter Kompetenz als Hamburger Bank Volksbank Hamburg im Jahr 2007 als Platinpartner zu präsentieren.

Der neue Name – Hamburger Bank Volksbank Hamburg – hinter dem sich bis zum Sommer noch zwei getrennte, aber kooperierende Institute verbergen, spiegelt die gestärkte Kraft wider, die aus dem Zusammenschluss entstanden ist. Energie, von der die Mitglieder des ASU/BJU profitieren sollen. Denn die Bank ist besonders stolz, sich über den Unternehmerpreis hinaus als **kompetenter Finanzpartner des ASU/BJU** vorstellen zu können. Nach mittlerweile der vierten gemeinsamen Veranstaltung kennt man sich. Sowohl die Kollegen aus der Firmenkundenbank als auch die Vorstandsmitglieder der Hamburger Bank Volksbank Hamburg nutzen gern die Gelegenheit mit den jungen und selbständigen Unternehmern in ungezwungener Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

„Persönliche Beratung mit individuellen Lösungen“, dass dieses Versprechen von den Mitarbeitern gelebt wird, stellen die Mitglieder des ASU/BJU schnell nach einem Vier-Augen-Gespräch fest. Denn oft stellt sich beim get-together heraus, dass die Hamburger Bank Volksbank Hamburg insbesondere den Bedarf mittelständischer Unternehmer im Fokus hat. „Wir bieten auch für Firmenkredite unter 250.000 Euro innovative Lösungen, z.B. auf Basis von Fremdwährungen“, erklärt Wolfgang Voß, Bereichsleiter der Unternehmenskundenbetreuung, und ergänzt: „**gerade kleinere Finanzierungswünsche werden bei uns individuell bedient.**“ Für kurz- und langfristige Finanzierungen mit einem festen Kreditbetrag kann ein Fremdwährungskredit empfehlenswert sein. Eine beispielhafte Rechnung zeigt das Ersparnispotential eines Firmenkredits, der in Schweizer Franken anstelle von Euro finanziert wird: Eine Summe von 50.000 Euro weist bei einer Laufzeit von 12 Monaten einen Euro-Zinssatz von 5,25% auf. Der Zinssatz bei einer Schweizer Franken-Finanzierung beträgt hingegen 3,75% (Stand 02.04.07).

Der Kollege und Bereichsleiter der Firmenkundenbank, Martin Deertz, berichtet von einer ebenso interessanten Unterhaltung mit einer jungen Unternehmerin, die sich im Hamburger Einzelhandel behauptet: Steigende Umsätze, wachsende Kundenanzahl, aber auch zunehmender Wettbewerbsdruck, erfordern den Blick für Neues und Veränderungen. „Gerade im Einzelhandel stellen wir eine verstärkte Nachfrage nach konkurrenzfähigen Lösungen fest. **Mit Electronic Banking bieten wir aus einer Hand die Abwicklung von ec- und Kreditkartenzahlungssystemen an**“, so Martin Deertz. Die kartengestützten Zahlungssysteme sind sowohl im stationären als auch im mobilen Bereich anzuwenden. Dank der Kreditkartenlizenz hat die Hamburger Bank Volksbank Hamburg flexible Preisgestaltungsmöglichkeiten und gewährleistet besonders schnelle Abwicklung. „Entscheidet sich unsere junge Einzelhändlerin für das Electronic Banking, haben wir ihren Betrieb innerhalb von drei Tagen auf das neue System umgestellt“, verspricht der Firmenkundenleiter.

Als Partner des ASU/BJU freuen sich die Mitarbeiter der Firmen- und Unternehmenskundenbank auf weitere, persönliche Gespräche mit den Mitgliedern und Unternehmern aus Hamburg. Maßgeschneiderte Lösungen sind inklusive!

**Pressekontakt:**

Melanie Moriz  
Hamburger Bank Volksbank Hamburg  
Hammerbrookstraße 63-65  
20097 Hamburger

Fon: 040 - 658 05 - 255  
Fax: 040 - 658 05 - 259  
E-Mail: [melanie.moriz@volksbank-hamburg.de](mailto:melanie.moriz@volksbank-hamburg.de)  
[www.hambank.de](http://www.hambank.de)  
[www.volksbank-hamburg.de](http://www.volksbank-hamburg.de)